

Tagestipps

Hier gibt
es noch
Karten*

Theater



LESSINGS KLASSIKER

Nathan

Als Nathan von einer Geschäftsreise zurückkommt, erfährt er, dass es einen Brandanschlag auf sein Haus gab und seine Tochter Recha es nur mit Hilfe eines Tempelherren aus den Flammen geschafft hat. Ein großes Glück und unglaublich, einerseits, weil der Tempelherr als Christ freiwillig eine Jüdin gerettet hat, andererseits, weil er selbst kurz zuvor vom muslimischen Sultan als einziger Kreuzritter nicht hingerichtet wurde. Auf der Suche nach dem Tempelherrn wird Nathan mit seiner eigenen Vergangenheit konfrontiert... Lessings Klassiker in einer destillierten Version, mit Verweis auf die Bedeutung von Aufklärung, Toleranz und Religion heute. Ein Abend, der zum Nachdenken anregt. (ampe)

Wo: Vaganten Bühne, Kantstraße 12A, Charlottenburg-Wilmersdorf

Wann: 13.09.2024, 20:00 Uhr

Tickets: ab 17,60 Euro

Ausstellung



TAUSCHEN ALS KONZEPT

Symbolic Exchange

Inspiziert von Baudrillards Werk „Der symbolische Tausch und der Tod“ (1976) erforscht die Ausstellung das Konzept des Tausches als möglichen Katalysator für Evolution. Es werden „symbolische Tausche“ gezeigt, die die poetische Interaktion kultureller Praktiken zelebrieren. (ampe)

Wo: Heidi, Kurfürstenstraße 145, während der Art Week: 11.-15.9. 11-18 Uhr, sonst Do-Sa 11-18 Uhr, bis 19.10.24

Tickets: Eintritt frei

Ausstellung



Nicht berühren? Kaum möglich! Die Eröffnung von Harry Nurievs „Foam-Room“ verspricht feucht-fröhlich zu werden.

Viel Spaß in der Kunst-Bubble Harry Nurievs „Foam-Room“

Die Kleenex-Box: Immer da, wenn die geschminkte Fassade runterkommt, Tränen getrocknet werden müssen oder andere Körperflüssigkeiten beseitigt werden sollen. Mit der Installation des in Paris lebenden Künstlers und Designers Harry Nuriev geht der Spaß aber erst los: Bei der übergroßen, silbernen Variation bei Dittrich & Schlechtriem, die heute eröffnet, quillt fortlaufend Schaum. Assoziationen einer Schaumparty kommen auf, aber auch die Flüchtigkeit moderner Produkte und unsere kurze Aufmerksamkeitsspanne. Nurievs

„Transformismus“ verbindet Kunst, Design, Architektur und Mode, um grundlegende Fragen zu Lebens- und Arbeitsweisen zu stellen. Dazu auch sehr sehenswert: das Modeschmuckgeschäft Avgvst in der Alten Schönhauser Straße 27 in Mitte, für das Harry Nuriev eine knallgelbe und silbrige Industriekücheneinrichtung entworfen hat. (ipa)

Wo: Dittrich & Schlechtriem, Linienstr. 23, Mitte, bis 16.11., Di-Sa 11-18 Uhr, Eröffn.: Fr 13.9., 18 Uhr

Tickets: Eintritt frei

Essen & Trinken

VERSTECKTE COCKTAILS

Himitsu Speakeasy Bar

Dass gehobene Barkultur in einer Shoppingmall zu finden ist, ist eher ungewöhnlich. Da ein Speakeasy per Definition für Unwissende versteckt sein soll, ist die Lage der „Himitsu Bar“ im The Playce am Potsdamer Platz jedoch nur folgerichtig. Hinter einer Tür mit zarten Hinweisen verbirgt sich dort der fensterlose Raum, in dem nur etwa 25 Gäste Platz finden. Die deutsche Übersetzung des Genres als Flüsterkneipe wird so ganz unbewusst in die Tat umgesetzt. Die Drinks – so erklärt es der auf Individualberatung ausgerichtete Service – sind japanisch inspiriert. Bemerkbar macht sich das durch Spirituosen wie Suntory

Toki Whisky, Piment Shoshu oder Ki No Bi Gin. Neben den Signaturen finden sich auf der Karte auch einige Highballs und Klassiker, die in japanischen Tontöpfen „gaged“ wurden und so einen Twist erhalten. Zur Negroni Week vom 16. bis zum 22. September steht zusätzlich eine Variation des Cocktails mit Gin, Strawberry Blossom Sake, Sakura Blossom Vermouth, Lychee-Likör und Campari auf dem Menü. (as)

Was: Japanisch inspirierte Drinks

Wo: Alte Potsdamer Str. 7, Tiergarten, Do-Sa 20-2 Uhr

